Smart Cities Demo
7. Ausschreibung
Formale Aspekte der Einreichung

Dipl.-Ing. Johannes Bockstefl
Programmleitung FFG

Wien, 28.10.2015

INHALTLICHE ANFORDERUNGEN – SMART-CITY-EINSTIEGSPROJEKTE

→ Einreichung in **allen** thematischen Schwerpunkten möglich

- Integrativer und systemübergreifender Ansatz
- Ausrichtung auf nachfolgende Umsetzung in einer konkreten Stadt(region) bzw. einem konkreten Quartier als Testbed
- Einbettung in Vision, Roadmap, Actionplan
- Wissenschaftliche Ausrichtung

INHALTLICHE ANFORDERUNGEN – SMART-CITY-DEMOPROJEKTE

→ **Keine** Einreichung im thematischen Schwerpunkt „Stadtoasen“!

- Integrativer und systemübergreifender Ansatz
- Einbettung in Vision, Roadmap, Actionplan
- Abschätzung der erwarteten Wirkung mittels quantitativer Angaben
- Wissenschaftliche Begleitung für Monitoring und Evaluierung
- Nachweis der Verbindlichkeit / Realisierungsnähe, Risikomanagement im Projekt
- Austausch mit mind. 1 anderen österr. Smart City in mind. 1 Workshop (Leitprojekte: mind. 2 Workshops in mind. 1 nicht-österreichischen Smart City)

EINREICHUNG VIA eCALL

- Einreichschluss:

  15.03.2016, 12:00 Uhr

- Verpflichtendes Vorgespräch bei Leitprojekten und gemeinsamer UFI-Einreichung
- Projekteinreichung **ausschließlich elektronisch**: https://ecall.ffg.at
- Elektronischer Antrag über die eCall Upload-Funktion:
  - **Projektbeschreibung** (inhaltliches Förderungsansuchen)
  - **Online-Kostenplan**
- Spezifische **Vorlagen** für das jeweilige Instrument
- Detailliertes **Tutorial** bei Fragen zum eCall: https://ecall.ffg.at/Cockpit/Help.aspx

FÖRDERBARE KOSTEN

Förderbar sind ausschließlich projektnotwendige Kosten. Dem Vorhaben zurechenbare Kosten sind alle Ausgaben bzw. Aufwendungen, die

- **direkt,**
- **tatsächlich** und
- **zusätzlich** (zum herkömmlichen Betriebsaufwand)
- **für die Dauer der geförderten Tätigkeit**

nachweislich entstanden sind.

Kostenleitfaden 2.0 inklusive FAQ-Bereich
–> www.ffg.at/recht-finanzen

FÖRDERBARE KOSTEN

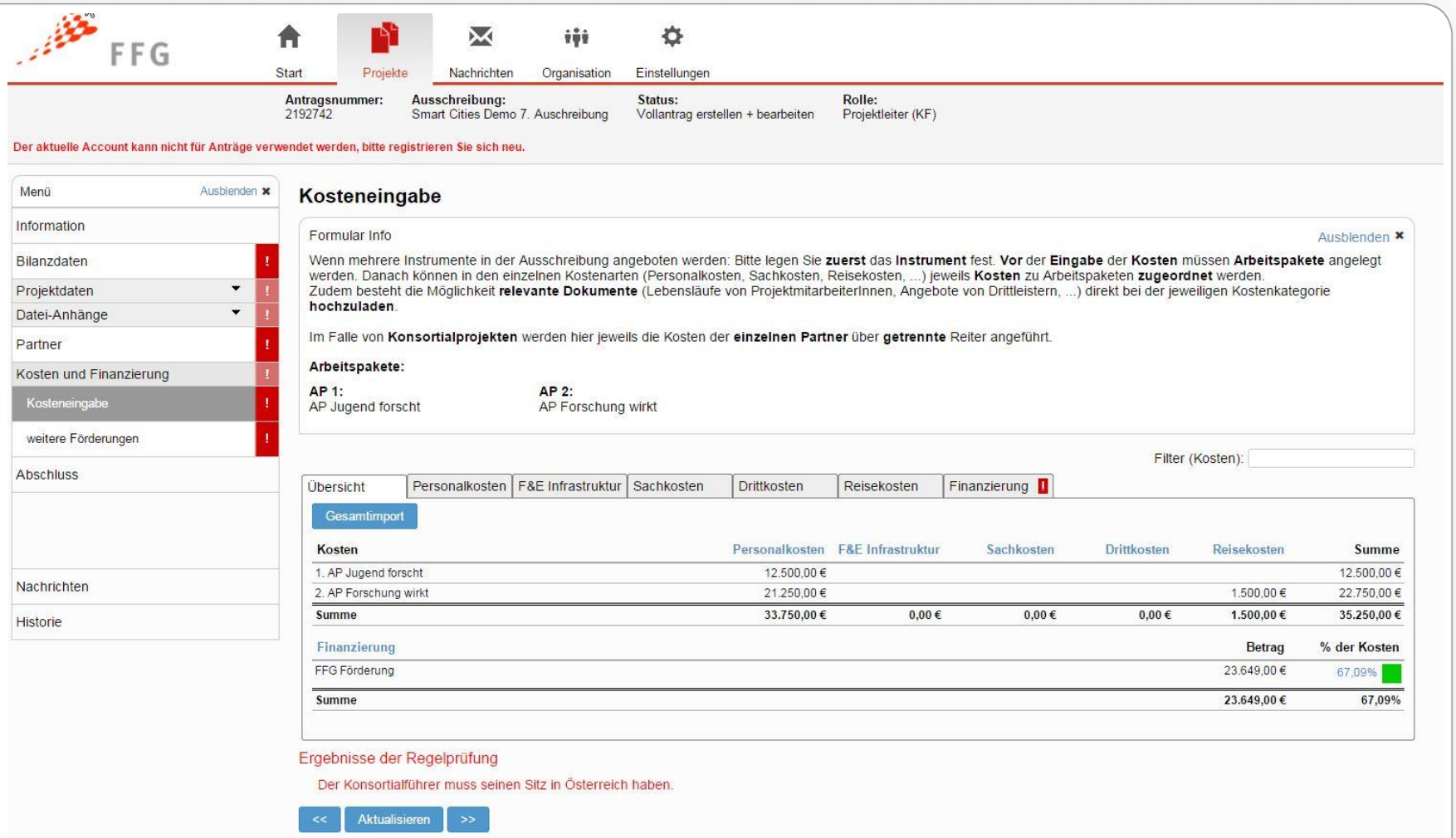
Gemeinkostenzuschlag:

- Aufschlag von pauschal 25% auf folgende Kostenkategorien:
  - Personalkosten
  - Kosten für Anlagennutzung
  - Sach- und Materialkosten
  - Reisekosten

- Kein Aufschlag auf Drittkosten

- Durch den GKZ abgedeckt und nicht als Einzelkosten förderbar sind u.a.:
  - Sekretariat, Controlling, Buchhaltung, Personalverrechnung, Geschäftsführung
  - Arbeitsplatzausstattung
  - EDV-Aufwand

eCALL MIT ONLINE-KOSTENPLAN



FORSCHUNG WIRKT.
www.ffg.at
FFG
Die FFG ist Ihr Partner für Forschung und Entwicklung. Wir helfen Ihnen Ihr innovatives Potenzial optimal zu erschließen und durch neues Wissen neue Chancen am Markt wahrzunehmen. Besuchen Sie Ihre Zukunft unter www.ffg.at